



# Bayerisches Ministerialblatt

BayMBl. 2023 Nr. 291

14. Juni 2023

## **Fortbildungstagungen für evangelische Religionslehrkräfte an den Gymnasien in Bayern**

**Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus**

**vom 26. Mai 2023, Az. V.2-BP5160.9/79/2**

Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus veranstaltet im Einvernehmen mit der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche in Bayern eintägige Fortbildungsveranstaltungen für hauptberufliche und nebenberufliche Religionslehrkräfte an den Gymnasien.

Folgende Termine und Programme sind für die Fachtagungen in den einzelnen (Teil-)Bezirken vorgesehen:

### **Oberbayern-Ost/Südost**

Mittwoch, 6. März 2024, 9.00 bis 16.00 Uhr

Sebastian-Finsterwalder-Gymnasium, Königstraße 25, 83022 Rosenheim (Parkmöglichkeiten Nähe Eisstadion, Jahnstraße)

#### **Programm:**

#### **Judentum und Christentum – eine Begegnung**

##### **1. Homo Faber – Der Mensch und seine Möglichkeiten. Der neue Lernbereich 12.3**

Welche Sichtweisen hat die philosophische Anthropologie auf den homo faber, den Menschen als gestaltendem Wesen, hinsichtlich seiner Leistungsfähigkeit, seiner Aktivität und Passivität? Welche Konsequenzen ziehen unterschiedliche Vorstellungen und Theorien zu Arbeit und Beruf für die gegenwärtige Arbeitswelt nach sich? Welche Perspektiven lassen sich aus einer biblisch-christlichen Vorstellung vom Menschen auf die Fragen nach Arbeit, Leistung und Gerechtigkeit entwickeln? Auf diese Fragen suchen wir nach Antworten mit Impulsvorträgen zu den neuen Lehrplaninhalten und anhand von Materialien, die Sonja Sigismund und Dr. Michael Hopf für den Lernbereich 12.3 für die Gymnasialpädagogische Materialstelle (GPM) zusammengestellt haben.

Referent/-in:

Dr. Michael Hopf, Ignaz-Taschner Gymnasium Dachau  
Susanne Styrsky, Fachberaterin (Süd)

##### **2. Ein roter Faden durch die neue Oberstufe**

Wissenschaftswoche und Projektseminare unter Beteiligung des Faches Evangelische Religion sowie Religionskurse auf grundlegendem oder erhöhtem Niveau (im Leistungsfach) stellen vor neue Herausforderungen. Ein roter Faden soll helfen, angesichts der Fülle der Auswahlmöglichkeiten im LehrplanPlus 12 die Schülerinnen und Schüler gut vorbereitet zum Abitur zu führen. Dazu werden auch die neuen Akzente unter die Lupe genommen, die in den illustrierenden Prüfungsaufgaben zum LehrplanPlus gesetzt worden sind.

Referentin:

Susanne Styrsky, Fachberaterin (Süd)

### 3. Zur aktuellen Situation des Religionsunterrichts

- Religionspädagogische Informationen
- Gesprächsrunde und Erfahrungsaustausch

Anmeldungen über FIBS. Anbieter: E559-Südbayern

#### Oberbayern-West und -Ost

Dienstag, 6. Februar 2024, 9.00 bis 16.00 Uhr

Pädagogisches Institut der Landeshauptstadt München, Herrnstraße 19, 80539 München, S-Bahn Isartorplatz (zwei Minuten Fußweg vom Isartor), Raum U 1 (s. a. Elektronische Anzeigentafel im Foyer)

#### **Programm:**

#### 1. Si vis pacem para bellum – Ein erfolgreicher Weg zum Frieden?

Tragen pazifistische Positionen zu kriegerischen Eskalationen bei? Wie kann Frieden geschaffen, bewahrt und gesichert werden?

Dazu hören wir Gedanken, Erfahrungen und Analysen von Rüdiger Glufke und kommen darüber ins Gespräch.

Referent:

Rüdiger Glufke, evangelischer Militärdekan, Calw

Anschließend wird das Gehörte auf Fragestellungen aus Lernbereich 10.5 sowie 13.2 übertragen. Erprobte unterrichtliche Umsetzungsmöglichkeiten werden vorgestellt.

Referentin:

Susanne Styrsky, Fachberaterin (Süd)

#### 2. Ein roter Faden durch die neue Oberstufe

Im Schuljahr 2023/2024 wird erstmals die Oberstufe nach dem Lehrplan Plus unterrichtet:

Wissenschaftswoche und Projektseminare unter Beteiligung des Faches Evangelische Religion sowie Religionskurse auf grundlegendem oder erhöhtem Niveau (im Leistungsfach) stellen vor neue Herausforderungen. Ein roter Faden soll helfen, angesichts der Fülle der Auswahlmöglichkeiten im LehrplanPlus 12 die Schülerinnen und Schüler gut vorbereitet zum Abitur zu führen. Dazu werden auch die neuen Akzente unter die Lupe genommen, die in den illustrierenden Prüfungsaufgaben zum LehrplanPlus gesetzt worden sind.

Referentin:

Susanne Styrsky, Fachberaterin (Süd)

### 3. Zur aktuellen Situation des Religionsunterrichts

- Religionspädagogische Informationen
- Gesprächsrunde und Erfahrungsaustausch

Anmeldungen über FIBS Kursnummer E559-Südbayern

#### Niederbayern

Mittwoch, 31. Januar 2024, 9.00 bis 16.00 Uhr

Hans-Leinberger-Gymnasium Landshut, Jürgen-Schumann-Straße 20, 84034 Landshut (Parkmöglichkeit an der Schule)

#### **Programm:**

#### 1. Homo Faber – Der Mensch und seine Möglichkeiten. Der neue Lernbereich 12.3

Welche Sichtweisen hat die philosophische Anthropologie auf den homo faber, den Menschen als gestaltendem Wesen, hinsichtlich seiner Leistungsfähigkeit, seiner Aktivität und Passivität? Welche Konsequenzen ziehen unterschiedliche Vorstellungen und Theorien zu Arbeit und Beruf für die

gegenwärtige Arbeitswelt nach sich? Welche Perspektiven lassen sich aus einer biblisch-christlichen Vorstellung vom Menschen auf die Fragen nach Arbeit, Leistung und Gerechtigkeit entwickeln? Auf diese Fragen suchen wir nach Antworten mit Impulsvorträgen zu den neuen Lehrplaninhalten und anhand von Materialien, die Sonja Sigismund und Dr. Michael Hopf für den Lernbereich 12.3 für die Gymnasialpädagogische Materialstelle (GPM) zusammengestellt haben.

Referent/-in:

Dr. Michael Hopf, Ignaz-Taschner Gymnasium Dachau  
Susanne Styrsky, Fachberaterin (Süd)

## 2. Ein roter Faden durch die neue Oberstufe

Wissenschaftswoche und Projektseminare unter Beteiligung des Faches Evangelische Religion sowie Religionskurse auf grundlegendem oder erhöhtem Niveau (im Leistungsfach) stellen vor neue Herausforderungen. Ein roter Faden soll helfen, angesichts der Fülle der Auswahlmöglichkeiten im LehrplanPlus 12 die Schülerinnen und Schüler gut vorbereitet zum Abitur zu führen. Dazu werden auch die neuen Akzente unter die Lupe genommen, die in den illustrierenden Prüfungsaufgaben zum LehrplanPlus gesetzt worden sind.

Referentinnen:

Katrin Berger, MB-Fachreferentin  
Susanne Styrsky, Fachberaterin (Süd)

## 3. Zur aktuellen Situation des Religionsunterrichts

- Religionspädagogische Informationen
- Gesprächsrunde und Erfahrungsaustausch

Hinweis: Diese Veranstaltung ist eine Kooperation der Regionalen Fortbildung (RFB) der Fachberaterin und der Dienstbesprechung der Fachschaftsleitungen (RLFB) der MB-Fachreferentin für Niederbayern.

Anmeldungen über FIBS. Anbieter: E559-Südbayern

### **Schwaben**

Freitag, 17. November 2023, 9.00 bis 16.00Uhr  
hotel am alten park, Frölichstraße 17  
86150 Augsburg (Parkmöglichkeit am Plärrer; 15 min Fußweg)

### **Programm:**

#### 1. Stellvertretung?! – Leihmutterschaft im Kontext

Wir nehmen an der Tagung des Netzwerks Ethik in der ELKB zu ethischen Aspekten der Leihmutterschaft teil: Wie geht man mit dem Kinderwunsch in unterschiedlichen Paar- und Familienkonstellationen um? Was ist Familie? Und welche Perspektiven eröffnen sich damit für die anstehende Novellierung des Embryonenschutzgesetzes? Zu diesen und anderen Fragen rund ums Thema hören wir Impulsreferate und diskutieren mit Fachleuten aus Politik, Recht, Medizin und Theologie.

#### 2. Ein roter Faden durch die neue Oberstufe

Im Schuljahr 2023/2024 wird erstmals die Oberstufe nach dem Lehrplan Plus unterrichtet: Wissenschaftswoche und Projektseminare unter Beteiligung des Faches Evangelische Religion sowie Religionskurse auf grundlegendem oder erhöhtem Niveau (im Leistungsfach) stellen vor neue Herausforderungen. Ein roter Faden soll helfen, angesichts der Fülle der Auswahlmöglichkeiten im LehrplanPlus 12 die Schülerinnen und Schüler gut vorbereitet zum Abitur zu führen. Dazu werden auch die neuen Akzente unter die Lupe genommen, die in den illustrierenden Prüfungsaufgaben zum LehrplanPlus gesetzt worden sind.

Referentin:

Susanne Styrsky, Fachberaterin (Süd)

### 3. Zur aktuellen Situation des Religionsunterrichts

- Ein roter Faden durch die neue Oberstufe, Teil 2
- Religionspädagogische Informationen

Hinweis: Diese Veranstaltung ist eine Kooperation von RFB und Jahrestagung des Netzwerk Ethik in der ELKB. Aktuelle Informationen zur Tagung finden sich unter <http://newsletter.ethik-zeilen.de/c/81880286/e225e315ff-rsjkq9>.

Anmeldungen über FIBS. Anbieter: E559-Südbayern

#### Oberfranken

Donnerstag, 21. März 2024, 9.15 bis 16.15 Uhr

Graf-Münster-Gymnasium Bayreuth, Schützenplatz 12, 95444 Bayreuth

#### **Programm:**

##### 1. „Gott. Allmächtig!? Eine Anleitung zum Nachdenken über unsere Rede von Gott.“

Prof. Ritter leitet in seinen Vortrag in die Thematik des Lernbereichs ER 12.1 des neuen LehrplanPLUS („Woran dein Herz hängt – Sinnfrage und Gottesfrage“) ein. Anschließend folgt eine fachdidaktische Reflexion mit methodischen Überlegungen des Fachberaters Dr. Udo Schmoll. Zusammen mit den Teilnehmenden sollen Unterrichtsbeispiele und -elemente vorgestellt und besprochen werden. Die Teilnehmer sind gebeten, Unterrichtsmaterialien zu diesem Lernbereich mitzubringen.

Vortrag, religionspädagogische Überlegungen und didaktische Impulse

Referenten:

Prof.em. Dr. Werner Ritter, Bayreuth

StD Dr. Udo Schmoll, Fachberater (Nord)

##### 2. Zur aktuellen Situation des Religionsunterrichts

- Religionspädagogische Informationen
- Gesprächsrunde und Erfahrungsaustausch

Anmeldungen über FIBS. Anbieter: E933-Nordbayern

#### Mittelfranken

Mittwoch, 6. März 2024, 9.15 bis 16.15 Uhr

eckstein – das haus der evang.-luth. kirche, Raum E 01, Burgstraße 1 – 3, 90403 Nürnberg

#### **Programm:**

##### 1. „Wie weit trägt ein evangelischer Berufsbegriff in der heutigen Arbeitswelt?“

Martin Luther und Johannes Calvin gelten als die Erfinder des Berufsbegriffs, der in einem evangelischen Verständnis von Berufung fußt. Ihre Arbeitswelt sah jedoch völlig anders aus als die heutige. Welche Impulse kann ein evangelisches Berufsverständnis in unserer heutigen Zeit geben, die Arbeitsteilung nicht nach Ständen organisiert, sondern kleinteilig, global und fluide? Was trägt dieses Verständnis zur (post)modernen Frage nach dem Sinn, dem „Purpose“ von Arbeit bei? Und an welche Grenzen stößt es angesichts von Arbeitsverhältnissen, die nicht menschengerecht gestaltet sind?

Referenten:

Pfr. Peter Lysy, Leiter des Kirchlichen Dienstes in der Arbeitswelt der Evang.-Luth. Kirche in Bayern (kda)

StD Dr. Udo Schmoll, Fachberater (Nord)

## 2. Zur aktuellen Situation des Religionsunterrichts

- Religionspädagogische Informationen
- Gesprächsrunde und Erfahrungsaustausch

Anmeldungen über FIBS. Anbieter: E933-Nordbayern

### Unterfranken

Mittwoch, 7. Februar 2024, 9.15 bis 16.15 Uhr

Friedrich-Koenig-Gymnasium, Friedrichstraße 22, 97082 Würzburg

#### **Programm:**

### 1. Sexuelle Identität und Orientierung als Thema der evangelischen Theologie und Ethik

Der Vortrag wendet sich dem theologischen Homosexualitätsdiskurs im gegenwärtigen Protestantismus zu und beleuchtet kritisch gängige Argumentationsfiguren.

Referent:

Prof. Dr. Bernd Oberdorfer, Lehrstuhl für Systematische Theologie an der Universität Augsburg

### 2. LGBTIQ+ – Basisvortrag zur sexuellen Vielfalt und Identität mit didaktischen Impulsen

In diesem einleitenden Vortrag wird ein Überblick zur Vielfalt queeren Lebens gegeben, bei dem auch auf die gesundheitliche Situation von LGBTIQ+ eingegangen wird. Zudem wird aufgezeigt, wie dieses Thema in den bayerischen Lehrplänen verankert ist. Anschließend werden konkrete Praxisbeispiele zum respektvollen Umgang mit diesem gesellschaftlich wichtigen Thema vorgestellt.

Referent/-in:

StDin Christine Bördlein (Ev/L), Friedrich-Rückert-Gymnasium Ebern

OStR Alexander Kurz (B/C), Friedrich-Rückert-Gymnasium Ebern

### 3. Ein roter Faden durch die neue Oberstufe

Im Schuljahr 2023/2024 wird erstmals die Oberstufe nach dem Lehrplan Plus unterrichtet: Wissenschaftswoche und Projektseminare unter Beteiligung des Faches Evangelische Religion sowie Religionskurse auf grundlegendem oder erhöhtem Niveau (im Leistungsfach) stellen vor neue Herausforderungen. Ein roter Faden soll helfen, angesichts der Fülle der Auswahlmöglichkeiten im LehrplanPlus 12 die Schülerinnen und Schüler gut vorbereitet zum Abitur zu führen. Dazu werden auch die neuen Akzente unter die Lupe genommen, die in den illustrierenden Prüfungsaufgaben zum LehrplanPlus gesetzt worden sind.

Referent:

StD Dr. Udo Schmoll, Fachberater (Nord)

### 4. Zur aktuellen Situation des Religionsunterrichts

- Religionspädagogische Informationen
- Gesprächsrunde und Erfahrungsaustausch

Anmeldungen über FIBS. Anbieter: E933-Nordbayern

### Oberpfalz

Donnerstag, 7. März 2024, 9.15 bis 16.15 Uhr

Ev.-Luth. Markuskirche, Killermannstraße 58a, 93049 Regensburg

#### **Programm:**

### 1. „Wie weit trägt ein evangelischer Berufsbegriff in der heutigen Arbeitswelt?“

Martin Luther und Johannes Calvin gelten als die Erfinder des Berufsbegriffs, der in einem evangelischen Verständnis von Berufung fußt. Ihre Arbeitswelt sah jedoch völlig anders aus als die

heutige. Welche Impulse kann ein evangelisches Berufsverständnis in unserer heutigen Zeit geben, die Arbeitsteilung nicht nach Ständen organisiert, sondern kleinteilig, global und fluide? Was trägt dieses Verständnis zur (post)modernen Frage nach dem Sinn, dem „Purpose“ von Arbeit bei? Und an welche Grenzen stößt es angesichts von Arbeitsverhältnissen, die nicht menschengerecht gestaltet sind?

Referenten:

Pfr. Peter Lysy, Leiter des Kirchlichen Dienstes in der Arbeitswelt der Evang.-Luth. Kirche in Bayern (kda)  
StD Dr. Udo Schmoll, Fachberater (Nord)

## 2. Zur aktuellen Situation des Religionsunterrichts

- Religionspädagogische Informationen
- Gesprächsrunde und Erfahrungsaustausch

Anmeldungen über FIBS. Anbieter: E933-Nordbayern

Die Tagungen werden geleitet von Studiendirektorin Susanne Styrsky in Südbayern und Studiendirektor Dr. Udo Schmoll in Nordbayern.

Die Teilnahme an den Tagungen wird den in Frage kommenden evangelischen Religionslehrerinnen und Religionslehrern empfohlen. Dienstbefreiung kann, soweit es der Schulbetrieb zulässt, gewährt werden.

Die hauptberuflichen evangelischen Religionslehrkräfte auswärtiger staatlicher Gymnasien erhalten Reisekostenerstattung gemäß Art. 24 Bayer. Reisekostengesetz. Die Reisekostenrechnungen sind binnen zwei Wochen nach der Veranstaltung bei der zuständigen Reisekostenstelle des Landesamtes für Finanzen (Dienststelle Ansbach) einzureichen. Die Auszahlung erfolgt zu Lasten Kap. 05 04 Tit. 525 95, E1: 06, E2: 72.

Bei Kauf einer DB-Fahrkarte (2. Klasse) am Schalter oder DB-Fahrkartenautomaten ist die Großkundennummer 7102302 anzugeben.

Den Trägern nichtstaatlicher Gymnasien wird empfohlen, ihren Lehrkräften die Teilnahme in ähnlicher Weise zu ermöglichen.

Stefan Graf  
Ministerialdirektor

StAnz. Nr. 24

## Impressum

### Herausgeber:

Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München  
Postanschrift: Postfach 220011, 80535 München  
Telefon: +49 (0)89 2165-0, E-Mail: direkt@bayern.de

### Technische Umsetzung:

Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München

### Druck:

Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburgring 12, 86899 Landsberg am Lech  
Telefon: +49 (0)8191 126-725, Telefax: +49 (0)8191 126-855, E-Mail: druckerei.ll@jv.bayern.de

ISSN 2627-3411

### Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen:

Das Bayerische Ministerialblatt (BayMBl.) erscheint nach Bedarf, regelmäßiger Tag der Veröffentlichung ist Mittwoch. Es wird im Internet auf der Verkündungsplattform Bayern [www.verkuendung.bayern.de](http://www.verkuendung.bayern.de) veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Verkündungsplattform Bayern ist für jedermann kostenfrei verfügbar.

Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der Verkündungsplattform Bayern entnommen werden.